



Udo Martin (2. v.l.) und Karl Oppermann (r.) vom Vorstand der Waldecker Bank überreichen jeweils 2500 Euro an Vertreterinnen und Vertreter vier heimischer Fördervereine.

Foto: Marianne Dämmer

„Leisten wichtige Arbeit“

Waldecker Bank überreicht 10000 Euro an vier Freibad-Fördervereine

VON MARIANNE DÄMMER

KORBACH. Die Fördervereine von vier heimischen Freibädern haben ein Weihnachtsgeschenk bereits zu Nikolaus erhalten: Karl Oppermann und Udo Martin vom Vorstand der Waldecker Bank in Korbach überreichen Vertretern der Schwimmbad-Fördervereine von Rhoden, Mengerlinghausen, Vasbeck und Marienhagen

jeweils 2500 Euro als Spende. „Die Fördervereine leisten eine immens wichtige Arbeit bei der Erhaltung der Schwimmbäder als Teil der regionalen Infrastruktur und des Tourismus“, lobte Karl Oppermann vom Vorstand der Waldecker Bank.

Auch dem Trend, dass immer mehr Kinder nicht mehr schwimmen könnten, würden die Vereinsmitglieder aktiv

entgegen wirken. Die Summe trage dazu bei, notwendige Anschaffungen und Reparaturen zu finanzieren, sagte Udo Reuter vom Vorstand.

„Für 2500 Euro müssen wir viel Kaffee und Pommes Frites verkaufen“, dankten Helmut Butterweck (Rhoden), Silke Raabe (Marienhagen), Alfred Reuter (Mengerlinghausen) und Martin Brücher (Vasbeck) für die finanzielle Unter-

stützung. Die Freibäder in den Sommermonaten am Laufen zu halten, sei eine Herausforderung, erfordere viel Personal und Geld. Es stärke jedoch auch die Ortsgemeinschaften, unterstrichen die ehrenamtlich Aktiven. Sie nutzten die Zusammenkunft, um Erfahrungen auszutauschen. Neben mehr finanzieller Sicherheit wünschen sie sich auch ehrenamtlichen Nachwuchs.